

	<b>Objekt:</b> Rote Pelikan Tinte
	<b>Museum:</b> Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
	<b>Sammlung:</b> Schulwesen
	<b>Inventarnummer:</b> AHA 1317 2022

## Beschreibung

Die Tintenflasche der Marke Pelikan wurde vermutlich zwischen den Jahren 1937 und 1968 hergestellt. Das lässt sich daraus ableiten, da ab 1937 zwei Jungtiere im Logo der Marke Pelikan zu sehen waren und auf dem Tintenfläschchen der Firmenname Günther Wagner zu lesen ist, welcher 1968 ebenfalls in Pelikan umbenannt wurde (Wikipedia).

Dem Etikett kann lediglich entnommen werden, dass es sich bei der Tinte um Rote Pelikan Tinte, der Firma Günther Wagner handelt, die 1838 gegründet wurde und 44 Auszeichnungen erhielt. Das Etikett ist rechts und links von zwei großen Pelikanen eingerahmt.

Die aus Glas gefertigte Tintenflasche besitzt auf seiner Unterseite eine nach außen gewölbte Prägung "0,5 l D a", die vermutlich das Fassungsvermögen der Flasche angibt.

Mit rotem Stift ist auf den oberen Hals der Flasche 3-84 geschrieben, ebenso wie auf den Boden der Flasche. Dabei handelt es sich vermutlich um eine alte Inventarnummer.

Die Flasche ist vermutlich noch original verkorkt und die Tinte ist heute noch flüssig.

## Grunddaten

Material/Technik:

Glas, Kork, Papier, Tinte

Maße:

Höhe: 25,5 cm, Durchmesser: 7 cm,

Gewicht: 950 g

## Ereignisse

Hergestellt

wann

1937-1968

wer

Pelikan-Werke Günther Wagner

wo

## Schlagworte

- Pelikane
- Schreibgerät
- Schreibmaterialien
- Schule
- Tinte
- Tintenbehälter
- Unterricht